

Unser Bildungsverständnis

Bildung wird als sozialer Prozess beschrieben, an dem sich Kinder und Erzieherinnen aktiv beteiligen. In gemeinsamer Interaktion, in sozialen Dialogen, sowie in konstruktiven Prozessen findet Bildung statt.

Bildung ist Selbstbildung, dies bedeutet, dass Kinder durch die aktive Auseinandersetzung mit sich selbst, ihrer Umwelt und ihren Mitmenschen lernen und so ihre Persönlichkeitsentwicklung selbst gestalten.

(Hessischer Bildungs- und Erziehungsplan)

Wir Erzieherinnen haben die Aufgabe, die Kinder bei diesem Prozess der Selbstbildung zu begleiten, sie zu unterstützen und gemeinsam mit ihnen ihre eigene Lebenswelt zu gestalten.



Wir freuen uns auf Sie

Ihr Kita-Team



„Das Fundament jeder Erziehung ist der Glaube an den Wert und die Würde des Menschen und der Menschheit.“

(Janusz Korczak)



Kindertagesstätte Ober-Schmitten
Schulstraße 15
63667 Nidda
06043/2011

Kita-ober-schmitten@nidda.de

Allgemeine Informationen

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag von 07:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Freitags von 07:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Unsere Betreuungsmodule:

1. 07:00 Uhr bis 13:00 Uhr
30 Stunden
2. 07:00 Uhr bis 14:00 Uhr
35 Stunden
3. 07:00 Uhr bis 16:30 Uhr
45 Stunden

Es besteht die Möglichkeit die Betreuungszeit innerhalb der Öffnungszeiten um einzelne Nachmittage kostenpflichtig zu erweitern.

Gebühren siehe Kindergartenrecht der [Stadt Nidda](#) §2 Benutzungsgebühren.

Die Anmeldung erfolgt über unseren Träger

NIDDA
Stadt am Fluss
in Oberhessen



Unsere Einrichtung bietet Platz für 60 Kinder vom vollendeten ersten Lebensjahr bis zum Schuleintritt.

Folgende Funktionsräume stehen den Kindern zur Verfügung:

- Kreativzimmer mit Werkstatt
- Bewegungsraum
- Spielzimmer
- U3 Gruppe (10Kinder)
- Naturnahes Außengelände



„Kinder haben ein Recht, an allen sie betreffenden Entscheidungen entsprechend ihrem Entwicklungsstand beteiligt zu werden. Beteiligung heißt, Kinder als Betroffene in Entscheidungsprozesse mit einzubeziehen und ihnen ernsthaft Einflussnahme zuzugestehen.“

(§ 45 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)

Unser Bild vom Kind

Achtung und Wertschätzung als oberstes Gut unserer Pädagogik

Wir sehen das Kind als Erfinder, Forscher und Entdecker. Sie sind Akteure mit eigenen Gestaltungsmöglichkeiten.

Wie auch im hessischen Bildungs- und Erziehungsplan beschrieben, kommen Kinder kompetent, neugierig und aktiv zur Welt. Von Geburt an besitzen sie grundlegende Kompetenzen zur Entwicklung. Kinder brauchen Raum und Anreize, um sich selbst auszuprobieren und ihre Umwelt kennenzulernen.



